



02. Dezember 2015

Postulat

von Ezgi Akyol (AL)
und Linda Bär (SP)
und 2 Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie ein Verbleib der Autonomen Schule Zürich (ASZ) in der Liegenschaft Sihlquai 125, 8001 Zürich ohne Unterbruch und bis zum Ende der Zwischennutzung durch die Stadt, zu den gleichen Mietbedingungen und -preisen wie für alle NutzerInnen in den Gebäuden und ihren räumlichen Bedürfnissen entsprechend (ca. 400qm), ermöglicht werden kann.

Begründung:

Die ASZ ist ein selbstorganisiertes, migrantisches Bildungsprojekt, welches seit 2009 durch unbezahltes Milizengagement ermöglicht wird. Die ASZ ist für hunderte Lehrpersonen, Lernende, Mitarbeitende und BesucherInnen zu einem unverzichtbaren Treffpunkt geworden. Längst profitieren auch Behörden und Asylorganisationen von den Dienstleistungen des Bildungsprojekts, welches ohne staatliche Zuschüsse und Leistungsaufträge auskommt.

Anfangs November 2015 musste die ASZ ihre Räume an der Bachmattstrasse verlassen und stand auf der Strasse. Nach intensiver Suche kann sie nun aber seit dem 10. November 2015 ihre Kurse am Sihlquai 125, 8001 Zürich weiterführen. Aus Sicht der Stadt ist die ASZ in ihren jetzigen Räumen am Sihlquai jedoch nur bis zum Einzug der Stiftung Blue Lion willkommen.

Die Liegenschaften am Sihlquai sind sowohl von den Kosten wie von der Lage her für eine finanzschwache und auf gute Kontaktmöglichkeiten angewiesene Non-Profit-Organisation wie die ASZ ideal geeignet.

E. Akyol

L. Bär

Antrag auf Dringlichkeit

M. [Signature]

E. P. [Signature]